

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Nohn

Sitzungstermin: 26.10.2020
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:30 Uhr
Ort, Raum: Nohn, im Gemeindehaus

ANWESENHEIT:

gesetzliche Zahl der Mitglieder: 9

Vorsitz

Herr Bernhard Jüngling	Ortsbürgermeister
------------------------	-------------------

Mitglieder

Herr Werner Eich	
Herr Werner Engels	
Frau Gabriele Esselen-Mindermann	
Herr Herbert Johannes	
Herr Hans-Peter Romes	Zweiter Beigeordneter
Herr Thomas Romes	

Verwaltung

Frau Vanessa Hoffmann	Protokollführerin
-----------------------	-------------------

Gäste

Herr Ralf Moll	Revierförster (bis TOP 2)
Herr Johannes Pinn	Forstamtsleiter (bis TOP 2)

Fehlende Personen:

Mitglieder

Herr Friedhelm Benner	Erster Beigeordneter	entschuldigt
Frau Edith Schend		entschuldigt

Die Mitglieder des Ortsgemeinderat Nohn waren durch Einladung unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat Nohn war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2020 - öffentlicher Teil
2. Forstwirtschaftsplan 2021
Vorlage: 1-3153/20/25-024
3. Vertrag zwischen der Ortsgemeinde und dem Sportverein zur Nutzung der Sportanlagen
4. Neufassung der Hundesteuersatzung
Vorlage: 1-3067/20/25-022
5. Winterdienst in der Ortslage
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

1. Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2020 - nichtöffentlicher Teil
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Informationen des Ortsbürgermeisters

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Protokoll:

TOP 1: Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2020 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift ist allen Ratsmitgliedern zugegangen und wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

TOP 2: Forstwirtschaftsplan 2021 Vorlage: 1-3153/20/25-024

Hierzu begrüßt der Vorsitzende Herrn Forstamtsleiter Johannes Pinn und Herrn Revierförster Ralf Moll.

Nach der Einführung durch den Vorsitzenden erläutert Forstamtsleiter Johannes Pinn dem Rat die aktuelle Situation der Forstwirtschaft, welche derzeit geprägt ist durch die Windwurf- und Borkenkäferproblematik. Es lassen sich daher derzeit keine auskömmlichen Preise am Markt erzielen.

Seitens des Landes gibt es derzeit 7 €/fm bei der Fichte und 80 vH Zuwendung bei Maßnahmen zur Verkehrssicherung.

Erforderlich wäre zukünftig auch eine Förderung der Leistungen des kommunalen Forstes für Umweltleistungen, als CO²-Speicher sowie für den Erholungsfaktor.

Anschließend erläuterte Revierförster Moll die Entwicklung im laufenden Forstwirtschaftsjahr. Geplant waren 600 fm Fichte einzuschlagen. Erforderlich wurden 1.200 fm. Hierbei wurden nur Windwurf- und Käferholz geschlagen.

Danach stellte er den Entwurf des Forstwirtschaftsplanes vor. Dieser schließt mit einem Defizit von 28.021 € ab. Der Entwurf 2020 hatte ein Defizit von 24.712 € in der Planung.

Der Vorsitzende machte darauf aufmerksam, dass die aktuelle Forsteinrichtung der Ortsgemeinde in 2022 endet. Die Möglichkeiten der staatlichen Forstverwaltung zur Erstellung des neuen Forsteinrichtungswerkes werden durch Forstamtsleiter Pinn geprüft.

Für das Gatter im Flur „Auf der Naßen Heck“ gibt es die Anfrage nach der Nutzung für Schmuckreisig. Der Interessent strebt eine 5-jährige Nutzung an. Die Abrechnung erfolgt in diesem Jahr über einen „Bund-Preis“. Wenn diese Abrechnungsvariante sich bewährt, soll auch in den kommenden Jahren nach diesem Verfahren abgerechnet werden.

Laut Vorsitzenden sind Stand heute 65 FM Brennholz bestellt worden. Das Brennholz wird wieder im Bereich „Die Birken“ geschlagen.

Die Forstbetriebsgemeinschaft soll in einen Zweckverband weiterentwickelt werden, da der Geschäftsführer Herr Karst aus seinem Amt ausscheiden will und es problematisch ist, gerade in den kleinen Ortsgemeinden Waldarbeiter zu beschäftigen, da sich die Gemeinden aufgrund finanzieller Unabwägbarkeiten schwer damit tun, Waldarbeiter einzustellen.

Geplant ist, dass der neu gegründete Zweckverband von der Verbandsgemeindeverwaltung Kelberg verwaltet wird.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Nohn stimmt dem vorliegenden Entwurf des Forstwirtschaftsplanes 2021 in der vorgestellten Form zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 7

TOP 3: Vertrag zwischen der Ortsgemeinde und dem Sportverein zur Nutzung der Sportanlagen

Für die Antragsstellung beim Sportbund musste der Sportverein einen Pachtvertrag mit einer Laufzeit von mindestens 20 Jahren vorweisen, um die Bewilligung zu erhalten.

Der aktuelle Vertrag läuft seit 2013 über 25 Jahre. Der neue Vertrag würde dann ab dem 01.07.2020 wieder über 25 Jahre laufen. Inhaltlich werden keine Veränderungen vorgenommen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Neuabschluss des Vertrages ab dem 01.07.2020 für 25 Jahre zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 7

TOP 4: Neufassung der Hundesteuersatzung Vorlage: 1-3067/20/25-022

Die Hundesteuersatzung wurde im Jahre 1987 beschlossen und ist aus diesem Grund nicht mehr auf dem aktuellen Stand der Rechtslage.

Die Gewährleistung einer rechtssicheren Erhebung der Hundesteuer ist Anlass für die Neufassung der Hundesteuersatzung mit Wirkung ab dem 01.01.2021, die sich am Satzungsmuster des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz orientiert.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Satzung für die Erhebung der Hundesteuer in der Fassung des vorgelegten Entwurfs.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 7

TOP 5: Winterdienst in der Ortslage

Die Familie Mindermann hat mitgeteilt, den Winterdienst in den Seitenstraßen zukünftig nicht mehr durchzuführen zu können.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Schneepflug der Ortsgemeinde nur mit einem Traktor oder Fahrzeug mit Fronthydraulik bedient werden kann. Eine Überholungssanierung steht ebenfalls noch an.

Beschluss:

Der Rat verständigt sich darauf, es erst einmal ohne festen Winterdienst als Serviceleistung der Ortsgemeinde zu probieren. In extremen Winterwettersituationen übernimmt Ratsmitglied Hans-Peter Romes den Winterdienst.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 7

6.1 Sterbefall

Frau Gisela Carnessali ist verstorben. Der Vorsitzende hat für die Ortsgemeinde und die örtlichen Vereine kondoliert.

6.2 Breitband

Nach der Herstellung der Breitbandanschlüsse und Nebenstraßen sind noch Nacharbeiten erforderlich. In folgenden Bereichen führt Innogy diese Nacharbeiten durch:

- Brigittenweg (Wiesenfläche)
- Hauptstraße (Bürgersteig)
- Rosenweg (Bürgersteig)

Der Vorsitzende informiert über die nächsten Schritte in Sachen Netzdetailplanung zur Erschließung der Orte im Landkreis bezüglich des FTTH-Ausbaus.

6.3 Sammlungen

Folgende Sammlungen stehen an:

- Jugendsammelwoche – hier wurden die Vereine angeschrieben, ob Interesse besteht
- Kriegsgräbersammlung – diese ist in 2020 vom Sportverein durchzuführen

6.4 Corona-Situation

Die Infektionszahlen steigen im Vulkaneifelkreis, auch in Nohn sind einige Bürger in Quarantäne und infiziert.

Kurzer Überblick über die kommenden Veranstaltungen:

- Allerheiligen: Gräbersegnung findet nicht statt
- Martinszug: der konkrete Ablauf wird noch mit der FFW und dem Musikverein geklärt
- Volkstrauertag: Messe findet hierzu statt; ob und in welcher Form die Kranzniederlegung erfolgen kann, steht noch nicht fest

6.5 Hochwasserschutzkonzept

Am Montag, dem 16. November 2020 findet ab 13.30 Uhr eine Begehung statt, die voraussichtlich 2-3 Stunden dauert.

Gestartet wird ab dem Gemeindehaus, dabei sind Werke und die FFW.

6.6 Schilder Wirtschaftswege

Die Verbotsschilder sind zum Teil nicht mehr lesbar und werden durch die Nohn-Aktiv-Gruppe ausgetauscht. Bezüglich der Wünsche von Herrn Dr. Boverter nach weiteren Schildern im Bereich Funkenberg wurde das DLR angeschrieben.

6.7 Brunnen Nohn

Die Wasserschutzgebiete sind neu beantragt worden.

6.8 Jugendpflegerin

Frau Schmitz hat ihre geplanten Veranstaltungen (Bogenschießen, Kino etc.) coronabedingt abgesagt.

6.9 Grabmalprüfung

Am 19. Oktober 2020 fand die Grabmalprüfung statt. Es wurden drei Gräber beanstandet.

6.10 Fahrsicherheitstraining

Eine Jugendliche aus der Ortsgemeinde hat den Zuschuss der Ortsgemeinde erhalten.

6.11 Spielplatz

Der Zaun wurde beschädigt und auch die Bank wurde mehrfach versetzt. Hierzu wird ein Aufruf im Mitteilungsblatt erfolgen, dies bitte zu unterlassen.

6.12 Mulchen und Heckenschnitt an Wirtschaftswegen

Die Arbeiten werden 2021 durch die Fa. Abels übernommen.

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

Für die Richtigkeit:

.....
(Bernhard Jüngling,
Vorsitzender)

.....
(Vanessa Hoffmann,
Protokollführerin)